



PRESSEAUSSENDUNG

Gesundheit / Oberösterreich

06.11.2015 / Kepler Universitätsklinikum

Komplexe Aufgaben im Prozess der Zusammenführung:

Kepler Universitätsklinikum bestellt vier Expertinnen und Experten in neue Leitungsfunktionen

Die Linzer Krankenhäuser AKh, Landes Frauen- und Kinderklinik sowie die Landes-Nervenklinik Wagner-Jauregg befinden sich im Prozess der Zusammenführung zum Kepler Universitätsklinikum. Am 6. November bestätigte der Aufsichtsrat ein umfassendes Personalpaket. Dazu zählt die Bestellung von drei erfahrenen Expertinnen und Experten in Stabsfunktionen der Geschäftsführung und die Bestellung einer neuen Abteilungsleiterin im Geschäftsbereich Personal & Organisation.

Mit der Juristin **Renate Hammer** wird eine einschlägige Expertin vom Amt der Oö-Landesregierung zur Stabsstellenleiterin für Lob- und Beschwerdemanagement bestellt. In ihrer bisherigen Aufgabe als Vorsitzende der Oö. Patienten- und Pflegevertretung behandelte Hammer Beschwerden von Patientinnen und Patienten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt in Krankenanstalten, Alten- und Pflegeheimen oder Einrichtungen der Behindertenhilfe in Oberösterreich. *„Frau Hammer kennt die Interessen, Problemstellungen, Wünsche und Sorgen von Patientinnen und Patienten in*

Oberösterreich wie kaum jemand anders und wir freuen uns, sie für diese Aufgabe gewonnen zu haben. Sie ist der Garant für die Entwicklung eines exzellenten Lob- und Beschwerdemanagements im Kepler Universitätsklinikum, was uns ganz besonders am Herzen liegt“, zeigt sich Geschäftsführerin Elgin Drda erfreut über den Neuzugang.

Mit der studierten Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlerin **Bernadette Fischer** wurde eine Expertin des AKh Linz zur Leiterin der Stabsstelle Interne Revision bestellt. Ihre Aufgaben werden unabhängige Prüfungs- und Beratungsaktivitäten in der Organisation des Kepler Universitätsklinikums sein. Zweck der Stabsstelle ist die kontinuierliche Verbesserung der Geschäftsprozesse und die Schaffung von Mehrwert für die Organisation. Seit 2003 arbeitet Bernadette Fischer im Bereich Interne Revision und seit 2006 leitet sie die entsprechende Abteilung im AKh.

Josef Lindorfer, Absolvent der Gesundheitswissenschaften ist ein weiterer Experte aus dem AKh Linz. Auch er wird in leitender Position für das Kepler Universitätsklinikum tätig sein, zuständig für die Stabsstelle Qualitätsmanagement. Bereits im Jahr 1981 hat er als medizinisch-technischer Analytiker seinen Dienst im AKh Linz angetreten und kennt das Haus seit vielen Jahren. Seit 1998 arbeitet er im Qualitätsmanagement des AKh und ist somit ein langjähriger Mitarbeiter des Ärztlichen Direktors Heinz Brock. Brock, mittlerweile medizinischer Geschäftsführer des Kepler Universitätsklinikums, meint dazu: *„Ich freue mich besonders, dass mir Josef Lindorfer auch in dieser Funktion als enger Mitarbeiter erhalten bleibt und ich weiterhin auf seine Fachkompetenz zählen darf.“*

Im Geschäftsbereich Personal & Organisation, der seit 4. Mai 2015 von Andrea Wildberger geleitet wird, kommt es nun zur ersten Neubestellung einer Abteilungsleiterin. **Renate Sohm**, bis zuletzt Leiterin der Organisationsentwicklung bei der Gesundheits- und Spitals AG (gespag), übernimmt die Abteilung Klinikumsorganisation am Kepler Universitätsklinikum. Ihre umfassende Erfahrung bei der gespag, wo sie seit 2003 z.B. als regionale Qualitätsmanagerin, Koordinatorin für Qualitätsmanagement und schließlich als Organisationsentwicklerin tätig ist, bildet die beste Grundlage für ihre neue herausfordernde Aufgabe. *„Kaum etwas könnte für Menschen in meinem Fachgebiet interessanter sein, als Organisationsentwicklung in einem Universitätsklinikum, das aus*

drei exzellenten Krankenhäusern völlig neu geformt wird. Eine so spannende Aufgabe stellt sich einem nur selten. Ich nehme sie gerne an“, kommentiert Sohm ihre Bestellung.

Bald ist es soweit. Schon ab 31.12.2015 werden das AKh Linz, die Landes- Frauen- und Kinderklinik Linz und die Landes-Nervenklinik Wagner-Jauregg unter der neuen Marke Kepler Universitätsklinikum auftreten. KUK Geschäftsführerin Elgin Drda: *„Wir arbeiten speziell im Verwaltungsbereich mit Hochdruck dafür, dass die Zusammenführung der drei Häuser organisatorisch gelingt. Wir müssen heute die Voraussetzungen schaffen, um später die Chancen einer Verschränkung von Patientenversorgung, Lehre und Forschung optimal nützen zu können. Vor dem Hintergrund großer und komplexer Aufgaben freuen wir uns auf die Verstärkung durch vier kompetente, erfahrene und engagierte Persönlichkeiten, die sich allesamt in kommissionellen Hearings klar durchgesetzt haben.“*

Rückfragen-Kontakt:

Mag. Clemens Kukacka

Leitung Stabsstelle Unternehmenskommunikation

Kepler Universitätsklinikum GmbH
4020 Linz, Krankenhausstraße 7a
AUSTRIA

T +43 732 7680 1400, M +43 664 80652 1400

Clemens.Kukacka@kepleruniklinikum.at

www.kepleruniklinikum.at